

Wio`s i mach

Worte: Franz Michael Felder

Weise: Adolf Metzler

Chorsatz: Rolf Aberer

1. Strophe

Git oana allom reht an aht, so escht as uffor Welt
grad net wie uf am grosso Mat, as dreiht se döt ums Geld.
Vom Riecho wird das Groß arwünscht, durwil dar Am nam Krüzar düscht,
a Klinna kriogt an Stoß: „Itz flüh, döt kunt dar Groß!“

2. Strophe

Das oa hat sinne Arbat fol, das andor gär si sealb,
und koam gaut allat guod und wohl und lützla allat schealb.
A schlehta Kleammar fällt nüd wit, a goata, wenn ar grad no lit,
isch doch viel eh a Mah, as dear, wau gär nix ka.

3. Strophe

Nu iohe reht in Doaranand, as git scho eappas z`tua!
Und wer si regt, niot allarhand am Aubod mit om huo.
Mach sealb an Weag, bes nöd sa schü, gream bloß da Grossa reht is Knü,
dinn geab a fründlis Woat, sa kunnscht an Ind und Oat.

4. Strophe

I sribol all, da viel i ka, dau git as minge Gschicht
und luogot oannar sur mi ah, so lach i ab deam Gsicht,
und zahl i Pers föor Sidozüg, sa daunk i Gott, daß i nüd lüg,
und mach dinn osor Pers, a Lible und an Vers.